

LandArt



Kunst in und mit der
Natur gestalten

Zielgruppe

- Der Workshop ist geeignet für Menschen ab 4 Jahren bis einschließlich Erwachsene und Menschen mit Einschränkungen
- Die inhaltliche Tiefe, Gestaltungsform und kooperative Phasen kann der Zielgruppe entsprechend angepasst werden.

LandArt

Die Natur bietet viele Möglichkeiten zur Raum- und Gegenstandsgestaltung. Den Teilnehmenden wird eine Idee oder ein innerliches Bild mitgegeben, dass sie dann alleine, zu zweit oder in der Gruppe versuchen (meist) ohne zusätzliches Material umzusetzen.



Beispiele

- Feenhäuser bauen
- Dinosaurier wiederbeleben
- Ein Tor zu einer „anderen Welt“
- Eine/ die eigene Emotion darstellen (z.B. Wut, Freude, Eifersucht, Liebe...)
- Adjektive darstellen (luftig, verzaubert, rot, ...)
- Eingebunden in ein Spiel und als Abschluss zur Rettung z.B. einen schönen und großen Hubschrauberlandeplatz gestalten.

Kreativität in sich (wieder-)entdecken

Durch das Arbeiten am Boden mit den Händen, entsteht eine innere höhere Vigilanz, Menschen

kommen in den "Flow" und verbinden sich, durch die Wirkung der Natur, mit ihrer Kreativität. Durch die Einzigartigkeit jedes Materials, den Schwierigkeiten diese passend an zu ordnen oder aneinander zu "kleben", die fehlende Präzision der Ränder und vieles weitere schafft ein Raum ohne Wertung. Jedes LandArt-Unikat ist schön und es gibt Zeit zu (be-)wundern und zu (be-)staunen.



Kompetenzerwerb

- Kunst (Kreativitätstechniken, Improvisationen, Kooperationsbilder/-plastiken)
- Entwicklungsbereiche (Emotionen, Soziales, Lernen)

Organisatorisches

- Zum Einstieg wird ein gemeinsames Spiel gespielt, wonach in die kreative Gruppen-/Einzelphase übergegangen wird.
- Wiese, Wald oder Park sind geeignet.
- Der Workshop dauert 2 Stunden. Er kann aber auch für einen kompletten Vor- oder Nachmittag gestaltet werden.

Kontakt: Gina Gleissner
info@naturpaedagogik.org
www.naturpaedagogik.org
+49 175 1273803